

„Zeit zu reden“ – Schritt für Schritt

Die Idee: Ziel sollte ein möglichst niederschwelliges, jugendorientiertes Angebot sein, das die Schülerinnen und Schüler unkompliziert, jederzeit und ggf. auch anonym nutzen können. Email- und Online-Beratung sind uns nicht fremd gewesen, die eigene Umsetzung dafür umso mehr.

Der Domainname: Die Webadresse ist die erste und v.a. von mir unterschätzte Hürde. Schwierig genug einen treffenden, ansprechenden Namen zu finden. Noch schwieriger einen noch nicht vergebenen zu finden. Nicht aufgeben, irgendwann klappt´s!

Die Website: Wir haben uns für eine externe, nicht der Schulhomepage untergliederte Version entschieden. Wer sich auf unserer Seite direkt anklickt, wird nicht sofort mit Schule konfrontiert, was ja durchaus ein Vorteil sein kann. Außerdem habe ich ein Forum integriert, auf das man ohne großen Aufwand jederzeit von jedem Ort zugreifen können sollte, damit evtl. beleidigende oder persönlichkeitsverletzende Einträge umgehend gelöscht werden können.

Die Umsetzung: Auch für diejenigen, die wie ich nicht zu den passionierten Website-DesignerInnen gehören, ist eine Internetseite realisierbar. Inzwischen bieten viele Freemail-Anbieter ein kostenloses Homepagebaukastensystem, das unkompliziert zu bedienen ist. (Unsere Seite wurde mit dem *Sitebuilder* von GMX erstellt.)